

Bildungswerk Weilau e.V. Rosa-Luxemburg-Str. 2, 75015 Bretten

An alle
Mitglieder,
Freundinnen und Freunde
des Bildungswerks Weilau

Vorstand und Geschäftsstelle:
Rosa-Luxemburg-Str. 2
75015 Bretten
Tel.: 07252-973815
Fax: 07252-973814
Mail: bw-weilau@t-online.de
Internet:: www.bw-weilau.de

Ostergrüße, Informationen und Termine;

- 1. Einladung zum Sommerausflug des Bildungswerks
am Samstag, 28. Juni 2008 nach Gundelsheim a. N.**
- 2. Vortrag am Do, 23. Oktober 2008,**
- 3. Studienreise 23. bis 28. April 2009**
- 4. Benefizkonzert So, 14. Sept. 2008, Evang. Kirche Heddesheim**

Das Bildungswerk Weilau
ist Mitglied im DW Baden

Bretten, 14. März 2008
Korr.: 11. 4. 2008

Liebe Mitglieder,
liebe Freundinnen und Freunde des Bildungswerks Weilau,

das Erfreulichste zuerst: Mit Beschluss des Aufsichtsrats vom 29. Februar 2008 sind wir als Bildungswerk Weilau (BWW) e.V. in aller Form Mitglied des Diakonischen Werks in Baden geworden. Das kann uns umso mehr freuen, als damit aus der kleinen Initiative der Wintergespräche 2003/2004 nunmehr eine rechtsfähige, in einen großen kirchlichen Verband eingegliederte und damit auch von dort anerkannte und unterstützte Einrichtung geworden ist. Dank an Gott, der solche Dinge werden lässt, und Dank an alle, die das Weilau-Projekt unterstützt, begleitet, mitgetragen und ins Ziel gebracht haben.

Und noch etwas Gutes: In diesen Tagen ist im Zusammenhang der 15. Aktion "Hoffnung für Osteuropa" (<http://www.hoffnung-fuer-osteuropa.de>), die soeben unter dem Leitmotiv



"Zeichen setzen für ein gerechtes Europa" gestartet ist, der INITIATIVATLAS OSTEUROPA der Diakonie Baden erschienen. Sowohl das Schulbusprojekt der Evangelischen Kirchengemeinde Heddesheim als auch das Bildungswerk Weilau (BWW) e.V. sind darin in Wort und Bild profiliert vertreten. Der Atlas ist entsprechend der Zahl unserer Mitglieder beim Versandservice des DW bestellt. Er wird

Euch und Ihnen allen zugehen, sobald er ausgeliefert ist.

Dank der entwickelten Kontakte zum Diakonischen Werk sind wir als BWW auch zu der großen "Vernetzungskonferenz Rumänienhilfe" des Diakonischen Werks eingeladen, die Ende Mai in Hermannstadt / Sibiu stattfindet. Ich freue mich darauf, diese Aufgabe wahrnehmen zu können.

Inzwischen konnten wir die Planung bis ins Jahr 2009 hinein konkretisieren. Die zunächst für Anfang Oktober vorgesehene Mitgliederreise mussten wir aus technischen Gründen

(Hauswahl!) auf April 2009 verschoben. Dafür können wir aber inzwischen genauere Angaben dazu machen:

Wir reservieren für die Zeit vom **23. bis 28. April 2009** in einem gemütlichen Hotel in der alten Siebenbürger Stadt **Schäßburg 10 DZ und 5 EZ** und werden von dort per Stichfahrt Erkundungen nach BIRTHÄLM, MEDIASCH, HERMANNSTADT, KRONSTADT und natürlich SÄCHSISCH REGEN / WEILAU unternehmen. Die Kostenkalkulation gestaltet sich einstweilen noch etwas unübersichtlich. Aber inkl. Anreise Flug, Bus in Rumänien und Hotel kann sich leicht ein Betrag um € 750,- p. P. herum ergeben. Vielleicht aber, dass wir Zuschüsse erzielen können. Natürlich braucht sich noch niemand konkret festzulegen, zumal ja die exakten Daten noch ausstehen. Aber wir sind für Signale des Interesses dankbar, weil das die Planung erleichtert. Wir wollen mit dem Hotel so verhandeln, dass wir mindestens bis 30. 11. 2008 eine Stornofrist haben. Konkrete Planungsdaten werden, rechne ich, bis Mitte Juli vorliegen, so dass wir für **verbindliche Anmeldung** einen Zeitraum **bis Ende Oktober** ins Auge fassen können. Natürlich wird die Reise über den Kreis der Mitglieder hinaus auch allen Freundinnen und Freunden des BWW und allen Interessierten offen stehen.

Der nächstliegende Termin ist nun allerdings der **28 Juni 2008**. Es ist ein **Samstag**. Wir machen einen **Ausflug des BWW nach Gundelsheim a. N.** Über der wunderbar am Fluss gelegenen Kleinstadt erhebt sich Schloss Horneck, ein altes Zentrum des Deutschen Ritterordens und heute Sitz des **Siebenbürgen-Instituts** samt zugehöriger Spezialbibliothek, Museum und einer Einrichtung der Altenpflege. Geplant ist, dass wir mit Privat-PKWs oder Eisenbahn **Bad Wimpfen** ansteuern, dann mit dem Schiff bis Gundelsheim, Besichtigung Schloss Horneck (Verköstigung dort), Rückkehr nach **Bad Wimpfen, evtl. Stadtbesichtigung**, dann Heimweg. Mitfahren können selbstverständlich alle, die Lust auf einen solchen Ausflug haben und sich für das BWW und seine Arbeit interessieren. Bis etwa Ende Mai wird es noch einen genaueren Ausflugsplan geben, nur gilt auch hier: Wenn jetzt schon mal Signale von Interesse bei uns eingehen (Karlheinz Metzger in Heddesheim; Konrad Fischer in Bretten), so erleichtert das die Planung ungemein.

Und noch ein Termin: Am **23. Oktober 2008**, ein **Donnerstag**, wird **Fabian Jacobs**, Ethnologe aus **Leipzig** und lange Jahre wissenschaftlicher Mitarbeiter dortselbst am **Institut für Tsiganologie**, einen Vortrag zum Thema **Zur Lage der Roma in Rumänien** anbieten (Tsiganologie ist die Wissenschaft von Geschichte und Kultur der Roma, die sich selber in Rumänien durchaus selbstbewusst Zigeuner nennen). Wir freuen uns auf einen interessanten Abend, und auch hier gilt: **vormerken!**

Und auch dies: Seit dem letzten Rundbrief haben wir wiederum zwei neue Mitglieder gewinnen können. Danke dafür und danke Ihnen und Euch allen für alle Unterstützung, Hilfsbereitschaft und Orientierung. Dorin Rus hat seine Studienwoche in Gundelsheim inzwischen absolviert, er bedankt sich sehr für die Hilfe durch unseren Verein. Grüße erreichen uns von Adriana und Anamarie, die beide in der Endphase ihres Bachelor-Examens stehen. Ohne BWW, also ohne Ihre und Eure Hilfe sähe das ganz anders aus! Nur dass Adrianas PC defekt ist, wie sie mir eben mailt. Wir wollen sehen, was sich machen lässt. Elisabeth Auner aus Hermannstadt bedankt sich sehr herzlich für die ihr zugesagte Studienhilfe

Wir gehen auf die Karwoche zu. Bald ist Ostern, Auferstehen. Es gibt immer ein Auferstehen. Mit dieser Botschaft hat mich das Osterfest in mancher auch persönlichen Krise getröstet. Das sage ich hiermit weiter und grüße alle Mitglieder, alle Freundinnen und Freunde auch im Namen von Karlheinz Metzger sehr herzlich zu einem fröhlichen Osterfest

Ihr und Euer
Konrad Fischer

Korrigierte Fassung 11. 4. 2008